

Protokoll über die Sitzung des Fachausschusses „Soziales, Integration, Jugend, SeniorInnen und Inklusion“ des Stadtteilbeirats Findorff am 05.11.2024 in der Martin-Luther-Gemeinde, Begegnungszentrum im Turm, Neukirchstraße 86, 28215 Bremen

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr
Ende der Sitzung: 19:40 Uhr

Nr.: XIV/4/24

Teilgenommen haben:

Anke Bittkau
Hille Brünjes
Madeleine Gerding
Margarethe Klimek
August Kötter
Luca Müller
Oliver Otwiaska
Svenja Rohlfing

Verhindert sind:

Pia Straßburger (i.V. Luca Müller)
Janina Walecki (i.V. Oliver Otwiaska)

Gäste:

Corinna Mindt, tanzbar_bremen e.V., Teamleitung/Tänzerin
Adrian Wenzel, tanzbar_bremen e.V., Tänzer/Künstler/Künstlervermittlung

Die vorgeschlagene Tagesordnung lautet wie folgt:

- TOP 1: Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XIV/3/24 vom 27.08.2024**
- TOP 3: tanzbar_bremen e.V. – Vorstellung des Vereins
Dazu: Corinna Mindt, Teamleitung/Tänzerin
 Adrian Wenzel, Tänzer/Künstler/Künstlervermittlung**
- TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten**
- TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes**
-

TOP 1: Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.
Die vorliegende Tagesordnung wird beschlossen.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls Nr.: XIV/3/24 vom 27.08.2024

Das vorliegende Protokoll vom 27.08.2024 wird genehmigt.

Das Protokoll vom 14.11.2023 / TOP 3 wird angesprochen. Das Protokoll wurde bereits genehmigt und – als vorläufiges Protokoll - auf die Homepage gesetzt; anschließend wiesen

die Gäste jedoch darauf hin, dass es an einigen Stellen statt „Dienstleistungszentrum“ „Arbeitskreis“ heißen muss. Außerdem wurde die Arbeit nicht durch David Brazier, sondern durch Svenja Scholz vorgestellt. Zudem hat eine Jubiläumsfeier bereits im Sommer 2023 stattgefunden. Das Protokoll vom 14.11.2023 wird mit diesen Änderungen genehmigt.

TOP 3: tanzbar_bremen e.V. – Vorstellung des Vereins

Corinna Mindt und Adrian Wenzel stellen den Verein tanzbar_bremen e.V. vor.

Gegründet wurde das Projekt im Jahr 2003 in der Schwankhalle in der Bremer Neustadt. Damals gab es jährliche Tanzveranstaltungen mit inklusiven Teams. Im Jahr 2009 wurde der Verein gegründet. Seit Sommer 2023 befinden sich die Räume des Vereins in der Plantage 13 in Findorff. Seit dem Jahr 2013 gibt es im Verein feste Anstellungsverhältnisse auf dem ersten Arbeitsmarkt und seit 2015 gibt es ein gemixt inklusives Team.

Die künstlerische inklusive Arbeit ist der Schwerpunkt des Vereins. In den vergangenen Jahren waren die Akteure mit ihren wechselnden Programmen europaweit unterwegs. Mittlerweile gibt es 10 Festangestellte im Verein und 30 bis 40 freischaffende Künstler:innen, mit denen der Verein eng zusammenarbeitet. Einige Projekte werden in Kooperation mit dem Theater Bremen verwirklicht. Vormittags gibt es für professionelle Tänzer:innen in den Räumlichkeiten des Vereins die Möglichkeit Kurse z. B. in Gebärdensprache zu besuchen.

Der Verein äußert den ausdrücklichen Wunsch sich dem Stadtteil Findorff zu öffnen. Bereits jetzt besuchen nach Angaben des Vereins viele Jugendliche mit und ohne Behinderungen aus Findorff und auch Ältere die Nachmittagskurse, die für Menschen im Stadtteil offen sind.

Die Tanzstücke, die im Verein geprobt werden sind ganz unterschiedlicher Natur: Einige sind für wenige Tänzer:innen konzipiert und lassen sich auch auf der Straße aufführen andere werden ausschließlich für Theaterbühnen inszeniert. Mit ihren Aufführungen, die draußen auf der Straße aufgeführt werden, erreicht der inklusive Verein auch Menschen, die nicht ins Theater gehen.

Die Finanzierung des Vereins: Rund 50.000 Euro werden jährlich über Eintrittsgelder eingespielt. Über die Senatorin für Soziales, Jugend, Integration und Sport erhält der Verein einen Mietzuschuss. Aktion Mensch, die Kulturstiftung des Bundes und der Senator für Kultur sind weitere Geldgeber. Die Unterstützung für Projekte muss jedoch, nach Angaben des Vereins, jedes Jahr neu beantragt werden.

In der anschließenden Fragerunde zeigen sich die Mitglieder des Fachausschusses (FA) sehr interessiert an der Arbeit des Vereins und machen den Verein auf die Möglichkeit, Globalmittel zu beantragen, aufmerksam. Auch nach dem neuen Programm erkundigen sich die FA Mitglieder und machen den Verein auf weitere Vernetzungsmöglichkeiten im Stadtteil aufmerksam. Corinna Mindt und Adrian Wenzel freuen sich über das große Interesse und werden demnächst im Ortsamt West die aktuellen Programmflyer vorbeibringen.

TOP 4: Entscheidungsbedarfe in Stadtteilangelegenheiten

Die Mitglieder des Controlling-Ausschusses des Beirates Findorff sprechen die Arbeit des Jugendfreizeitheims Findorff an. Die Mitglieder des Fachausschusses sind sich nach einer kurzen Diskussion einig, dass das Jugendfreizeitheim in der vergangenen Zeit viele Aufgaben auch in der Flüchtlingsarbeit übernommen hat. Sie weisen auf das knappe Budget des Jugendfreizeitheims hin und sprechen über die Möglichkeit, das Engagement mit Globalmitteln zu unterstützen. In den einzelnen Fraktionen des Beirates soll jetzt überlegt werden, wie das Freizeiti unterstützt werden kann.

TOP 5: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Mittelkürzungen für geförderte Beschäftigung: Christina Contu berichtet kurz über ein Telefonat mit Michael Vespermann, Geschäftsführer ÖkoNet gGmbH / Gröpelinger Recycling Initiative e.V. Demnach könne er viele Plätze im Bereich der geförderten Beschäftigung erst einmal in das nächste Jahr retten. Sie wird ihn fragen, ob er seine Ausführungen schriftlich bis zum 19.11.2024 zusammenfassen kann. Seine Antwort soll dem Beirat zugeschickt werden. Das Thema soll in einer Beiratssitzung thematisiert werden.

Ein FA Mitglied macht auf eine Veranstaltung von Vadib (Verbund Arbeitsmarktpolitischer Dienstleister e.V.) zu dem Thema am 12.11.24 von 14 Uhr bis 18 Uhr im Kwadrat (Werkstatt Bremen) aufmerksam.

Wärmebus auf der Bürgerweide: Christina Contu berichtet, dass der Wärmebus künftig vor dem Konsul-Hackfeld-Haus in der Birkenstraße aufgestellt wird und nicht mehr auf der Bürgerweide stehen soll. Aus dem Ortsamt Schwachhausen wurde weitergeleitet, dass es aufgrund von problematischen Situationen im Hohentorspark keine Genehmigung geben solle, den Bus wieder auf der Bürgerweide aufzustellen, obwohl die die BSAG in diesem Jahr sogar die Bereitstellung von zwei Bussen angekündigt habe.

Der Beirat Schwachhausen wird das Thema am 07.11.2024 in einer Sitzung thematisieren. Der FA ist sich einig, dass der Standort auf der Bürgerweide sehr geeignet ist und der Fachausschuss seine Irritation über den Standortwechsel ausdrücken und die Gründe dafür erfahren sollte. Das Thema soll im Beirat angesprochen werden.

Sitzbänke für Findorff: Die Fachausschussmitglieder sprechen über das Thema zusätzliche Sitzbänke für Findorff. Sie möchten gern erfahren, welche Möglichkeiten es gibt, zusätzliche Bänke aufstellen zu lassen.

Seniorenportgeräte in Findorff: Christina Contu fragt, ob an dem Thema weiterhin Interesse bestehe und es wiederaufgenommen werden sollte. Die Ausschussmitglieder möchten das Thema in einer der nächsten Sitzungen wiederaufnehmen.

Bereits durch das Ortsamt an die Mitglieder des Beirates per E-Mail versandt:

- Einladung zur 4. Sitzung des Ausschusses "Migration/Inklusion" am 05.09.2024
- Einladung zum Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Lehesterdeich am 07.09.2024.
- Mitteilung des Amtes für Soziale Dienste (AfSD) betr. Einladung zur gem. Sitzung der Sozialausschüsse Mitte und Östliche Vorstadt am 12.09.2024 u.a. zum Thema „Andocken“.
- Mitteilung des Amtes für Soziale Dienste betr. AK Familien und Kinder Findorff und MÖV - Einladung zur Veranstaltung am 23.10.2024.
- Herbstferienprogramm 2024 Deutsches Rotes Kreuz (DRK)/Jugendzentrum Findorff.
- Einladung zum 1. Fachtag Frühe Hilfen Mitte Östliche Vorstadt Findorff am 01.12.2024.
- Einladung Kooprunde Jugendarbeit MÖV/Vernetzungstreffen Jugendarbeit Findorff am 27.11.2024 sowie Protokoll der letzten Sitzung vom 04.09.2024.
- Interessensbekundung - Mitgliedschaft AG n. § 78 Jugendhilfeplanung der Inklusiven Kinder- und Jugendhilfe.
- Save-the-Date - Online-Veranstaltung: Jugend im Gespräch mit dem Bürgermeister am 29.10.2024 um 18 Uhr.
- Mitteilung des Amtes für Soziale Dienste betr. Filmworkshop für Jugendliche am 02.11.2024 in der Ev. Friedensgemeinde.
- Mitteilung des Amtes für Soziale Dienste betr. AK Familien und Kinder Findorff und MÖV - Einladung zur Veranstaltung am 13.11.2024.

- Mitteilung des Amtes für Soziale Dienste betr. Kooprunde Jugendarbeit MÖV/Vernetzungsarbeit Jugendarbeit Findorff, Einladung zur Veranstaltung am 27.11.2024.
- Antwortschreiben der Abfallwirtschaft (Die Bremer Stadtreinigung) auf den BürgerInnenantrag betr. „Erhalt des Recyclinghofes und der Recyclingstation Findorff“.
- Bremer Jugendring startet das Projekt „Brifi 27“ und lädt am 28.11.2024 in die Bürgerschaft ein.

Vorsitz:

Sprecherin:

Protokoll:

- Christina Contu -

- Anke Bittkau –

- Katharina Rosenbaum -